

Never mind Polinomics: Einladung zur ersten Zusammenkunft

Es freut mich eine erste Zusammenkunft anzukündigen! Wir wollen uns mit dem Thema Inflation beschäftigen. Wie entsteht sie? Was treibt sie an? Welche Instrumente gegen Inflation gibt es? Und vor allem: Wieso sollte uns Inflation als SP interessieren? Grundlage für unsere Diskussion bilden drei Zeitungsartikel, welche uns aufs Thema vorbereiten.

Thema: Inflation – Schreckgespenst oder Begleiterscheinung

Gast: Adrian Wüthrich, Präsident Travail.Suisse und SP Oberaargau
Datum: 29. November 2022
Ort: Restaurant Bahnhof, Lotzwil
Zeit: 19.00 Uhr (Dauer: ca. 45-60min)
Anmeldung: bruno.grossniklaus@bl.ch

DIE TEXTE WERDEN NACH DER ANMELDUNG PER MAIL ZUGESTELLT!

Wir heissen auch gerne spontane Teilnehmende willkommen! Schliesslich betrifft uns alle die Inflation.

Solidarische Grüsse
Bruno

Die Idee hinter Never mind Polinomics: Ein sozialdemokratischer Lese- und Diskussionszirkel

Ziel und Zweck:

Der Zirkel soll den Teilnehmenden die Möglichkeit bieten, sich gemeinsam mit verschiedenen Themenbereichen auseinanderzusetzen. Es wird dabei versucht, gemeinsam den Kern eines Themas zu ergründen, sich mit verschiedenen Argumenten auseinanderzusetzen und eine Einordnung zu erreichen. Selbstverständlich soll dabei auch erörtert werden welchen Beitrag die Sozialdemokratie historisch und aktuell leistet bzw. leisten kann. Die Teilnehmenden sollen dabei frei und offen diskutieren können. Es soll Platz für kontroverse Fragen geben, wobei allgemeine Anstandsregeln beachtet werden. Auf diese Weise soll das inhaltliche Verständnis geschärft und ein Umfeld geschaffen werden, in welchem die Teilnehmenden voneinander lernen.

Basis für die Diskussionen werden gemeinsam ausgewählte Texte oder tagespolitische Ereignisse sein, welche gemeinsam erörtert werden. Bei Gelegenheit werden auch fachkundige Gäste eingeladen, die einen Input bzw. vertieften Einblick bieten können.

Organisation: Bruno Grossniklaus (SP Langenthal; bruno.grossniklaus@bl.ch)
die Gruppenmitglieder sollen aber möglichst viel Mitgestaltungsfreiheit haben.

Häufigkeit: Die Häufigkeit kann je nach Bedürfnis der Gruppe angepasst werden.

Unverbindliche

Buchvorschläge:

Caroline Perez; *Die unsichtbare Frau*
Ha-Joon Chang; *23 Lügen, die sie uns über den Kapitalismus erzählen**
Michael Sandel; *Vom Ende des Gemeinwohls*
Paul Collier; *Sozialer Kapitalismus*
Tomáš Sedláček; *Die Ökonomie von Gut und Böse*
Stephanie Kelton; *Der Defizit-Mythos**
Mariana Mazzucato; *Wie kommt der Wert in die Welt*
Isabel Martínez; *Die Topeinkommen in der Schweiz seit 1980: Verteilung und Mobilität*
Abhijit Banerjee &
Esther Duflo; *Poor Economics: Plädoyer für ein neues Verständnis von Armut*
Linda Scott; *Das weibliche Kapital*

*eBook (kein Druckexemplar erhältlich)